

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.10.2014

Version: 3. 0

überarbeitet am: 17.10.2014

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: DESINTEC® FloorCal ph 12**
- **Registrierungsnummer:** nach Biozid Meldeverordnung: N-36237
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:**
Einstreumittel für Tiere
Biozid
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Lieferant/Hersteller:**
VitaVis GmbH
Industrieweg 110
48155 Münster
Deutschland
- Telefon: +49-(0)251-682-1144
Fax: +49-(0)251-682-2008
- **E-Mail sachkundige Person:** sds@kft.de
- **Auskunftgebender Bereich:** Siehe Lieferant/Hersteller
- **1.4 Notrufnummer:** Giftinformationszentrale Göttingen Tel.: +49 551 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**



GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:**



Xi; Reizend

R37/38-41: Reizt die Atmungsorgane und die Haut. Gefahr ernster Augenschäden.

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Calciumhydroxid reagiert mit Wasser unter Bildung einer Lauge.

Das Produkt kann bei längerem Hautkontakt in Verbindung mit der Hautfeuchtigkeit ernste Hautschäden hervorrufen.

- **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht der aktuellen Gesetzgebung, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE —

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.10.2014

Version: 3. 0

überarbeitet am: 17.10.2014

Handelsname: DESINTEC® FloorCal ph 12

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefahrenpiktogramme:


GHS05 GHS07

· Signalwort: Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Calciumhydroxid

· Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

· Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P261 Einatmen von Staub vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

· Sonstige Hinweise:

Es sind die zusätzlich die Kennzeichnungsvorschriften der Verordnung (EU) 528/2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten Artikel 69 zu beachten.

· 2.3 Sonstige Gefahren:
· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
· PBT: Nicht anwendbar

· vPvB: Nicht anwendbar

* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische
· Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 1305-62-0	Calciumhydroxid	20-25%
----------------	-----------------	--------

EINECS: 215-137-3	Xi R37/38-41	
-------------------	--------------	--

Reg.nr.: 01-2119475151-45-xxxx Eye Dam. 1, H318; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335

· zusätzl. Hinweise:

Weitere mögliche Inhaltsstoffe mit einem Arbeitsplatzgrenzwert siehe Punkt 8.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
· Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Bei Kontakt mit Gesicht und Augen vorrangig die Augen behandeln.

· nach Einatmen:

Aus dem Gefahrenbereich bringen. Wenn das Atmen schwer fällt, Sauerstoff geben. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung durchführen, Arzt hinzuziehen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.10.2014

Version: 3. 0

überarbeitet am: 17.10.2014

Handelsname: DESINTEC® FloorCal ph 12

(Fortsetzung von Seite 2)

- **nach Hautkontakt:**
Produktstäube zunächst mechanisch entfernen.
Betroffene Hautpartien mit einem milden Reinigungsmittel und viel Wasser gründlich waschen, so dass keine Rückstände auf der Haut verbleiben.
 - **nach Augenkontakt:**
Unverletztes Auge schützen.
Augen bei geöffnetem Lid 10 - 15 Minuten mit Wasser spülen. Anschließend sofort Augenarzt aufsuchen.
 - **nach Verschlucken:**
Mund mit Wasser ausspülen und viel Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt zum Unfallort rufen.
 - **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Reizungen der Augen und der Schleimhäute
Sehstörungen
Hautrötungen
Bildung von Hautbläschen
Nach Einatmen:
Schleimhautreizungen
Husten
Atemnot
Lungenödem
Nach Verschlucken:
Extreme Schleimhautreizungen
 - **Gefahren:** Laugen können zur Quellung und Auflösung des Haut- und Schleimhautgewebes führen (Kolloquationsnekrosen).
 - **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**
Symptomatische Behandlung
Bei Lungenreizung Erstbehandlung mit Dexamethason-Dosieraerosol
-

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
 - **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Das Produkt ist nicht brennbar und unterstützt die Verbrennung nicht. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
 - **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser
 - **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Calciumoxid (CaO)
Reizende Gase/Dämpfe
 - **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
 - **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
 - **Weitere Angaben:** Bei Nasslöschung auf Ätzwirkung achten.
-

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Staubbildung vermeiden.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
Nicht mit Wasser oder Feuchtigkeit in Kontakt bringen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Für ausreichende Lüftung sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.10.2014

Version: 3. 0

überarbeitet am: 17.10.2014

Handelsname: DESINTEC® FloorCal ph 12

(Fortsetzung von Seite 3)

Mechanisch aufnehmen.

Staubbildung unbedingt vermeiden. Eventuell mit einem geprüften und zugelassenen Industriestaubsauger aufnehmen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Staubbildung vermeiden.

Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Auf Sauberkeit und Trockenheit am Arbeitsplatz achten.

Vorratsmenge am Arbeitsplatz ist zu beschränken.

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- **Lagerung**

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Bei Raumtemperatur und trocken lagern.

Keine Behälter aus Leichtmetall verwenden.

- **Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Getrennt von Futtermitteln lagern.

Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Bestimmungen der TRGS 510 beachten.

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

- **Lagerklasse:** 13: Nicht brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind.

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

- **7.3 Spezifische Endanwendungen:**

Die Gebrauchsanweisung ist zu beachten!

Bei großflächiger Ausbringung und damit verbundener Staubbildung sollte entsprechender Atemschutz verwendet werden.

* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben. Siehe Abschnitt 7.

- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

1305-62-0 Calciumhydroxid

MAK (Deutschland)	Langzeitwert: 1E mg/m ³
	vgl. Abschn. Xc

IOELV (Europäische Union) Langzeitwert: 5 mg/m³

- **PNEC-Werte:**

Abkürzungen:

aq = aqua (Wasser)

sed = sediment (Sediment)

1305-62-0 Calciumhydroxid

PNEC STP 3 mg/L (sewage treatment plant)

PNEC/Aq 0,49 mg/l (fresh water)

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.10.2014

Version: 3. 0

überarbeitet am: 17.10.2014

Handelsname: DESINTEC® FloorCal ph 12

(Fortsetzung von Seite 4)

0,32 mg/l (marine water)

PNEC/soil 1080 mg/kg (soil)

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	%	Art	Wert	Einheit
Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren: Die allgemeinen Staubgrenzwerte von 1,25 mg/m ³ für die alveolengängige (A-Staub) und 10 mg/m ³ für die einatembare (E-Staub) Fraktion sind zu beachten. Ein einzelner Schichtmittelwert darf den Wert von 3 mg/m ³ für die A-Staubfraktion nicht überschreiten. Einzelheiten siehe TRGS 900.					
Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen. Bei den oben genannten Angaben (MAK -D-) handelt es sich um Empfehlungen, die sich aus den angegebenen Quellen ergeben. Da seit dem 1.1.2005 die Gefahrstoffverordnung Arbeitsplatzgrenzwerte vorschreibt, haben diese Werte keine Rechtsgrundlage mehr.					
8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition					
Persönliche Schutzausrüstung					
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe Einzelheiten sind der Allgemeinen Präventionsleitlinie Hautschutz (BGI/GUV-I 8620) zu entnehmen. Augenbrausen vorsehen. Beim Umgang mit größeren Mengen Notbrausen vorsehen.					
Atemschutz: Bei Überschreiten des Luftgrenzwertes und bei unbeabsichtigter Stofffreisetzung: Kurzzeitig Filtergerät (EN 149): Filter: P2 Einzelheiten zu Einsatzvoraussetzungen und maximalen Einsatzkonzentrationen sind der BGR/GUV-R 190 - Benutzung von Atemschutzgeräten zu entnehmen. Atemschutz sollte nur zum Beherrschen des Restrisikos bei Kurzeittätigkeiten dienen, wenn alle praktisch durchführbaren Schritte zur Gefährdungsreduzierung an der Gefahrenquelle eingehalten wurden, z.B. durch Zurückhaltung und/oder lokale Absaugung.					
Handschutz: Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen. Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.					
Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk (NBR) Butylkautschuk (Butyl) Für nicht gelöste Feststoffe kommen in Frage: Polychloropren (CR) Fluorkautschuk (FKM)					
Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.					
Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille					
Körperschutz: Staubdichte Schutzkleidung Laugenbeständige Schutzkleidung Festes Schuhwerk					

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.10.2014

Version: 3. 0

überarbeitet am: 17.10.2014

Handelsname: DESINTEC® FloorCal ph 12

(Fortsetzung von Seite 5)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben:

· Aussehen:

Form: Feines Pulver

Farbe: Weiß

Beige

· Geruch: Geruchlos

· Geruchsschwelle: Nicht anwendbar

· pH-Wert bei 20 °C: 12,4
In gesättigter Lösung· Zustandsänderung:
Siedepunkt/Siedebereich: Nicht bestimmt

· Flammpunkt: Nicht anwendbar

· Zündtemperatur:

Zersetzungstemperatur: >580 °C

· Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Explosionsgrenzen:

untere: Nicht anwendbar

obere: Nicht anwendbar

· Dampfdruck bei 20 °C: 2,3 kPa

· Dichte: Nicht bestimmt

· Schüttdichte bei 20 °C: 200-800 kg/m³

· Relative Dichte: 1,06-1,38

· Dampfdichte bei 20 °C: 0,62

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser bei 20 °C: 1844,9 mg/l
Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.

· Viskosität:

dynamisch: Nicht anwendbar

kinematisch: Nicht bestimmt

· 9.2 Sonstige Angaben: Unlöslich in Alkohol

Löslich in Säuren

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

· 10.2 Chemische Stabilität

· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung

· Zersetzung beginnt bei:

Calciumdihydroxid zersetzt sich in Calciumoxid und Wasser.

>580 °C

· 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Wasser und Säuren

Reaktionen mit Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff

· 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.10.2014

Version: 3. 0

überarbeitet am: 17.10.2014

Handelsname: DESINTEC® FloorCal ph 12

(Fortsetzung von Seite 6)

- **10.5 Unverträgliche Materialien:**

Säuren
Wasser und Feuchtigkeit
Leichtmetalle

- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften für die Lagerung und Umgang beachtet werden

* ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

- **Akute Toxizität**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Es liegen keine quantitativen Daten zur Toxikologie dieses Stoffes/Produktes vor.

1305-62-0 Calciumhydroxid

Oral LD₅₀ > 2000 mg/kg (rat) (OECD 425)

Dermal LD₅₀ > 2500 mg/kg (rabbit) (OECD 402)

- **Primäre Reizwirkung:**

- **an der Haut:**

Lang andauernder Hautkontakt kann ätzende Wirkungen auf die Haut haben.
Reizt die Haut und die Schleimhäute.

- **am Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden

- **An den Atemwegen:** Reizung der Atemwege

- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**

- **Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:**

Es gibt zurzeit keine Hinweise auf krebserregende, reproduktionstoxische und teratogene Wirkungen.

- **Subakute bis chronische Toxizität:**

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:** Reizung der Atemwege

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:** Keine Einstufung

- **Aspirationsgefahr:** Nicht relevant

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

In Zusammenhang mit Feuchtigkeit wird die reizende Wirkung verstärkt.

Beim Verschlucken reagiert das Produkt mit dem Mundspeichel, sodass es zu starken Reizungen und möglicherweise Ätzwirkungen kommen kann.

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**

Quantitative Daten speziell zum Produkt liegen nicht vor.

1305-62-0 Calciumhydroxid

EC₅₀ 184,57 mg/l (Algae)
freshwater

EC₅₀/48h 49,1 mg/l (Invertebrates)
freshwater

LC₅₀/96h 50,6 mg/l (fish)
freshwater

NOEC 32 mg/l (Invertebrates)
marine water; 14d

NOEC/72 h 48 mg/l (Algae)
freshwater

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.10.2014

Version: 3. 0

überarbeitet am: 17.10.2014

Handelsname: DESINTEC® FloorCal ph 12

(Fortsetzung von Seite 7)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
 - **Sonstige Hinweise:** Anorganisches Produkt; ist biologisch nicht abbaubar.
 - **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Nicht zutreffend für anorganische Substanzen.
 - **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
 - **Ökotoxische Wirkungen:**
 - **Bemerkung:** Schädigende Wirkung durch pH-Wert Verschiebung
 - **Weitere ökologische Hinweise**
 - **Allgemeine Hinweise:**
Gemäß Anhang 4 der Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 27.07.2005
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung beim Eindringen größerer Mengen in den Untergrund oder in Gewässer möglich
 - **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
 - **PBT:** Nicht anwendbar
 - **vPvB:** Nicht anwendbar
 - **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
-

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
 - **Empfehlung:**
Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Abfallverwertung/-beseitigung einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.
Die Einstufung der Abfälle hat herkunftsorientiert nach dem Europäischen Abfallkatalog (EAK) zu erfolgen.
 - **Europäischer Abfallkatalog:**
10 00 00 ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN
10 13 00 Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen
10 13 04 Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk
 - **Ungereinigte Verpackungen**
 - **Empfehlung:**
Produktreste und seine Verpackungen müssen auf eine sichere Art und Weise entsorgt werden.
Nur vollständig entleerte und verschlossene Verpackungen der Entsorgung zuführen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften
-

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- | | |
|---|-----------------|
| · 14.1 UN-Nummer:
· ADR, ADN, IMDG, IATA | entfällt |
| · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:
· ADR, ADN, IMDG, IATA | entfällt |
| · 14.3 Transportgefahrenklassen:
· ADR, ADN, IMDG, IATA
· Klasse | entfällt |
| · 14.4 Verpackungsgruppe:
· ADR, IMDG, IATA | entfällt |
| · 14.5 Umweltgefahren:
· Marine pollutant: | Nein |
| · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: | Nicht anwendbar |
| · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | Nicht anwendbar |

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.10.2014

Version: 3. 0

überarbeitet am: 17.10.2014

Handelsname: DESINTEC® FloorCal ph 12

(Fortsetzung von Seite 8)

· Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen
· UN "Model Regulation":	-

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
 - **Nationale Vorschriften:**
 - **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
 - **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
 - **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
 - **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**
M050 Umgang mit Gefahrstoffen
BG-Merkblatt M004 "Reizende /ätzende Stoffe"
TRGS 402 Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen: Inhalative Exposition
 - **Sonstige Informationen:** „Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.“
 - **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.
-

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse; sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Gründe für Änderungen:**
CLP Einstufung
Ergänzung Toxizitätswerte
Allgemeine Überarbeitung
- **Ersetzt die Version vom:** 29.01.2009
- **Relevante Sätze**
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.
R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:**
KFT Chemieservice GmbH
Im Leuschnerpark. 3 64347 Griesheim
Postfach 1451 64345 Griesheim

Tel.: 0800 4045300 oder +49 6155 86829-0
Fax: +49 6155 86829-25
Sicherheitsdatenblatt Service: +49 6155 86829-22
- **Ansprechpartner:** Barbara Stark
- **Abkürzungen und Akronyme:**
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
MAL-Code: Måleteknisk Arbejdshygiejnisk Luftbehov (Regulation for the labeling concerning inhalation hazards, Denmark)

(Fortsetzung auf Seite 10)

— DE —

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.10.2014

Version: 3. 0

überarbeitet am: 17.10.2014

Handelsname: DESINTEC® FloorCal ph 12

(Fortsetzung von Seite 9)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2

Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1

STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3

• *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Die mit * gekennzeichneten Abschnitte weisen Änderungen gegenüber der letzten Version auf.
